

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln**

**Beschlussorgan**  
Rat

| Beratungsfolge | Abstimmungsergebnis |  |                          |                               |              |                          |                            |
|----------------|---------------------|--|--------------------------|-------------------------------|--------------|--------------------------|----------------------------|
|                | Datum/<br>Top       | zugestimmt<br>Änderungen<br>s. Anlage<br>Nr. | abge-<br>lehnt           | zu-<br>rück-<br>ge-<br>stellt | verwiesen in | ein-<br>stim-<br>mig     | mehr-<br>heitlich<br>gegen |
| Rat            | 17.06.2010          | <input type="checkbox"/>                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>      |              | <input type="checkbox"/> |                            |

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt die Neufassung der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln in der in Anlage 1 beigefügten Fassung.
2. Der Rat der Stadt Köln benennt gemäß § 3 Abs. 2 c) und d) der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises als Mitglieder der Kuratoriums:
  - Vorstandsvertreter der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus in Rhöndorf:  
Herrn Erhard Jauck
  - Sponsorenvertreter: Herr Konrad Adenauer

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

|   |   |  |   |   |
|---|---|--|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Nein      | <input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme<br>€ _____ | Zuschussfähige Maßnahme<br>ggf. Höhe des Zuschusses<br>_____ % | <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja<br>€ _____ | Jährliche Folgekosten<br>a) Personalkosten    b) Sachkosten<br>€ _____    € _____ |
| Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)<br>_____ |   | Einsparungen (Euro)<br>_____                                   |   |   |

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Zu 1:

Die Stadt Köln stiftet und vergibt den Konrad-Adenauer-Preis alle zwei Jahre für herausragende Beiträge und besondere Verdienste zu dem Thema „Leben und Arbeiten in einer Großstadt: Innovative und mutige Beiträge zur Entwicklung einer lebenswerten Großstadt weltweit, zur europäischen Integration oder zur Wahrung und Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung im zusammenwachsenden Europa“.

§ 3 der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln bestimmt, dass über die Verleihung des Preises ein Kuratorium entscheidet und legt dessen Mitglieder fest.

Neben der Oberbürgermeisterin / dem Oberbürgermeister der Stadt Köln oder dessen Vertreterin / Vertreter als Vorsitzendem, einer Sponsorenvertreterin/ einem Sponsorenvertreter und einer Vertreterin / eines Vertreters des Vorstandes der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus in Rhöndorf sollen künftig die ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister Mitglieder des o. g. Kuratoriums sein.

Durch die Benennung der ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister soll der besonderen Bedeutung des Preises Rechnung getragen werden. Die ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sind aufgrund ihrer Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Köln in besonderer Weise geeignet, den Themen und Zielen des Preises gerecht zu werden.

Die Änderung der Satzung ist dringlich, weil die Preisverleihung für September 2010 vorgesehen ist und dafür ein arbeitsfähiges Kuratorium erforderlich ist.

Zu 2:

Der Rat der Stadt Köln benennt laut Satzung je einen Vertreter oder eine Vertreterin der Sponsoren und auf Vorschlag der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus in Rhöndorf einen Vertreter oder eine Vertreterin des Stiftungsvorstands für die Dauer der Wahlperiode in das Kuratorium.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1**

Anlage 1: Neufassung der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises